



PRESSE-INFORMATION

Salzburg, 18. Oktober 2024

Jazz&TheCity 2024 ist los!

70 Acts, 100 Künstler:innen an 20 Locations sind vom 17. bis 20. Oktober 2024 beim Fest der Urbanität in Salzburg zu erleben.

„This is us!“ lautet das diesjährige Motto des viertägigen vom Altstadtverband Salzburg veranstalteten Festivals Jazz&TheCity, das am Donnerstagabend, 17. Oktober 2024, in der bis auf den letzten Platz gefüllten SZENE Salzburg offiziell eröffnet wurde. Bis einschließlich 20. Oktober 2024 steht die Altstadt Salzburg im Zeichen des Festivals für Jazz, Improvisation sowie zeitgenössischer und genreübergreifender Musik mit internationalem Flair und ist Treffpunkt für Künstler:innen und Stadtbesucher:innen aus dem In- und Ausland. Und das alles bei freiem Eintritt.

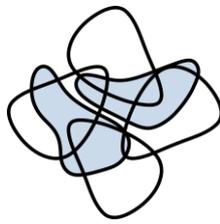
Eröffnung und Tag 1

Der erste Abend demonstrierte die künstlerische Vielfalt, die bei Jazz&TheCity 2024 die Festivalbesucher:innen in den nächsten Tagen erwartet, verspricht doch das diesjährige Jazz&TheCity-Programm vier Tage Weltklasse-Jazz. Das Publikum erwarten große Namen ebenso wie die Entdeckung neuer Musikformationen und Newcomer, stets im Fluss und Einklang mit dem Flair Salzburgs, das auch heuer wieder bei Jazz&TheCity neue Formate und Spielorte bei rund 70 Veranstaltungen vielerorts inmitten der Stadt anzubieten hat.

Festival-Intendantin **Anastasia Wolkenstein**, Altstadtverband-Geschäftsführer **Roland Aigner** und Salzburgs Bürgermeister **Bernhard Auinger** eröffneten Jazz&TheCity 2024 gestern Abend in der SZENE Salzburg. Die Festredner:innen hoben die Bedeutung von Jazz&TheCity seit mehr als 25 Jahren heraus ebenso wie die seit weit über Salzburg und Österreich hinaus anerkannte künstlerische Qualität dieses Kreativfestivals, die einmalige Verbindung der Musik mit den einzigartigen Spielräumen der Altstadt sowie die Attraktivität des beliebten Publikumfestivals als alljährlicher im Oktober kostenfreien Musik- und Kulturgenuß für Jung und Alt, für Einheimische ebenso wie für Gäste aus dem In- und Ausland.

Den umjubelten musikalischen Auftakt von Jazz&TheCity 2024 bestritt am Eröffnungsabend in der SZENE das Berliner **Andromeda Mega Express Orchestra** mit seinen einzigartigen, alle Genregrenzen einreißenden, aber stets genussvollen Großensemble-Klanglabor. Nicht weniger gefeiert wurde das Quartett **FORQ** des amerikanischen Pianisten und Keyboarders aus dem Snarky-Puppy-Kosmos **Henry Hey** für seine umwerfenden Grooves.

In der Kollegienkirche faszinierten parallel dazu, zum ersten Mal im Duett auftretend, die finnische Sängerin und Harfenistin **Aino Peltomaa** und der niederländische Pianist **Harmen Fraanje** mit einer faszinierenden Musik-Zeitreise durch die Epochen, bevor Bassistin und Sängerin **Fuensanta** mit ihrer poetischen, mitunter surrealistischen Performance den ersten Jazz&TheCity-Veranstaltungstag abschloss. Schon traditionell lud das Arthotel Blaue Gans in der Getreidegasse ab 22 Uhr zum spontanen Come-Together



ein. **Bernd Oezsevim** und **Volker Götze** und viele andere ließen sich das nicht nehmen und sorgten für einen krönenden Ausklang des Auftaktabends.

Vier Tage spannende Sounds und vieles mehr

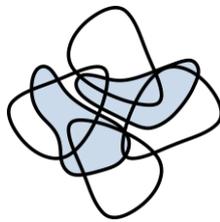
Rund 100 Musiker:innen und Performance-Artist:innen diverser Genres werden in den folgenden Tagen rund 20 Spielorte bespielen. Neben den klassischen Hauptbühnen wie der SZENE Salzburg, dem barocken Salzburger Marionettentheater, Markussaal, DomQuartier, Jazzit:Music:Club sowie wie der großen Open Air-Bühne am Residenzplatz gehören heuer erstmalig auch das Kapuzinerkloster am Mönchsberg oder der Bösendorfer-Saal im Mozarteum dazu. Das Arthotel Blaue Gans in der Getreidegasse hat in gewohnter Manier an drei Tagen das **House of Impro** eingerichtet.

Jazz&TheCity bietet aber nicht nur Jazz, sondern auch „Music unlimited“, eine die aktuellen Entwicklungen spiegelnde Mischung der verschiedensten Genres, die das Festival zu einem besonderen Erlebnis macht. Neben geplanten Konzerten gibt es spontane Performances in der einzigartigen Atmosphäre der historischen Altstadt und fußläufig zu erreichende Veranstaltungsorte in der Neustadt. Das Niveau und die Vielfalt der Musik ist in altbewährter Manier hochgehalten. Bekannte Künstler:innen und aufstrebende Talente sorgen für ein vielseitiges Programm, das langjährige Festivalbesucher:innen ebenso begeistert wie Neueinsteiger:innen. „Die Neugierde und Lust auf Überraschendes in der Stadt zu entdecken und nebenbei auch noch den Zugang zu improvisierter Musik und neuen Kunstformen zu bekommen, ist unser spezielles Angebot an die Salzburger:innen und Stadtbesucher:innen“, erklärt Jazz&TheCity-Kuratorin Anastasia Wolkenstein.

Zahlreiche internationale Größen aus Jazz, World Music und Crossover geben sich in Salzburg auch heuer wieder die Klinke in die Hand, von **Joanna Duda**, **Linda Fredriksson** oder **Marta Warelis** bis hin zu **Nitai Hershkovits**, **Nils Wogram**, **Kit Downes** oder **Miroca Paris** und **Reuben James**. Auch Salzburger Schüler:innen dürfen die Bühne am Residenzplatz am Samstag erobern: Beim Orchester-Gipfeltreffen von **Christian Muthspiels Orjazztra Vienna** mit der **Big Band des Sport- und Musik-Realgymnasiums** und der **Triple BBB des Privatgymnasiums Borromäum**. Auch Student:innen der Universität Mozarteum zeigen im Rahmen des Festivals ihr Können. „Neue Sounds und interdisziplinäre Projekte von Weltformat an nicht so bekannten Orten, wie beispielsweise im Kapuzinerkloster, sollen generationenübergreifend zum Erkunden, Flanieren und Genießen in die Altstadt locken“, erklärt Veranstalter Roland Aigner, Geschäftsführer des Altstadtverbandes Salzburg, seine Intention. Das renommierte Festival Jazz&TheCity spielt mit dem Salzburger Flair und nutzt die einzigartige Atmosphäre sowie die örtlichen Gegebenheiten in der malerischen Altstadt.

Überraschung, Improvisation und Spannung

Auch das Besondere und Überraschende wird bei Jazz&TheCity auf höchstem Niveau großgeschrieben. So werden bei den **Hidden Tracks** – den Spaziergängen ins Ungewisse – die Teilnehmer:innen beim Treffpunkt abgeholt, nicht wissend wohin die Entdeckungstour führt und was dort passiert. Für einzigartige experimentelle Begegnungen mit sanften und wilden Klängen sorgt das neuen Konzertformat „**invites**“. Die Festivalbesucher:innen erwarten in der Kollegienkirche, DomQuartier, im Markussaal oder im Zwergelpavillon spannende und ganz unterschiedliche Besetzungen und Begegnungen von Musiker:innen, die oft nie vorher zusammen gespielt haben.



Jazz&TheCity 17. bis 20. Oktober 2024

Alle Informationen rund um Jazz&TheCity 2024 sind online unter salzburgjazz.com zu finden. Die Veranstaltungen auf einen Blick gibt es in der kostenfreien App **Events Altstadt Salzburg**. Am Residenzplatz befindet sich die Jazz&TheCity-LED-Wall, die detailliert und aktuell über Jazz&TheCity 2024 informiert.

Line-Up:

Andromeda Mega Express Orchestra | FORQ | Peltomaa Fraanje Gouband | Fuensanta | Joanna Duda Trio | Tribe | Taiko Saito | inEvitable | Miroca Paris | Reuben James | Eva Gold Trio | Nitai Herschkovits | Kit Downes & Marta Warelis | Falschlunger Biondini Biswas | GANNA | Tal Arditi | Ulrich Drechsler | POPP | Crutches | Linda Fredriksson | Volker Götze & Vernon Chatelein | Muse | Rosa Brunello | SuM-RG Bigband | Triple BBB Borromäum Bigband | Christian Muthspiel & Orjazztra Vienna | Kathrin Pechlof | Angelika Niescier | Philipp Schiepek Quartett feat. Lorenz Widauer | Gabor Vosteen | Clara Haberkamp Trio | Andreas Tentschert | DJ Illvibe & Kofie da Vibe | FLO | Brekky Boy | Students of Mozarteum | Insomnia Brass Band | Funky Monkey | Nils Wogram | Harold López-Nussa feat. Grégoire Maret | Hochzeitskapelle | Paul Rucker & Hans Teuber | Almut Schlichting

Altstadtverband Salzburg (Tourismusverband Salzburger Altstadt KöR) kompakt:

Der Altstadtverband ist die Interessensvertretung der Unternehmen, Bewohner:innen und Beschäftigten in der Altstadt Salzburg. Der Verband betreibt Standortmarketing, um die Lebens-, Arbeits- und Aufenthalts- bzw. Erlebnisqualität der streng geschützten Altstadt zu sichern. Die Salzburger Altstadt steht für ein genussvolles Erlebnis mit allen Sinnen mitten im lebendigen Weltkulturerbe. Die rund 1.600 Mitgliedsbetriebe vom Mirabellplatz bis ins Nonntal arbeiten überwiegend in Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel, Handwerk, Kreativwirtschaft oder sind Dienstleister. Im November 2022 wurde Christian Wieber, Eigentümer der Schlosserei Wieber in der Getreidegasse, zum Obmann gewählt. Seit Oktober 2023 ist Roland Aigner, MBA, neuer Geschäftsführer des Altstadtverbandes Salzburg und der Altstadt Salzburg Marketing GmbH.

[Presse-Information](#) und [Bildmaterial](#):

Zum Download unter: www.salzburg-altstadt.at/de/presse/text-download

Veröffentlichung bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei.

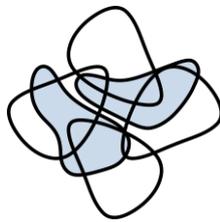


*Jazz&TheCity findet vom 17. bis 20. Oktober 2024 in Salzburg bei freiem Eintritt statt. Vier Tage lang wird die Altstadt zur internationalen Jazz-Metropole und Magnet für Künstler:innen und Stadtbesucher:innen aus dem In- und Ausland. Das Andromeda Mega Express Orchestra eröffnete das diesjährige Festival am Abend des 17. Oktobers in der SZENE.
@Altstadtverband Salzburg/Henry Schulz*

*Weitere Fotos von der Eröffnung Jazz&theCity 2024 und den Veranstaltungen am Donnerstag, 17. Oktober 2024 finden Sie hier
@Altstadtverband Salzburg/Henry Schulz https://www.salzburg-altstadt.at/de/presse/text-download/jazz-the-city-2024-ist-los_p_46944*

Rückfragehinweis:

Pressekontakt



Altstadtverband Salzburg
Tourismusverband Salzburger Altstadt
Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Mag. Ursula Maier
T +43 664 4280262
presse@salzburg-altstadt.at
Münzgasse 1/II | A-5020 Salzburg
altstadt-salzburg.at